Ortsbeirat L a u b a c h

Protokoll der 6. Ortsbeiratssitzung vom 23.11.2021

Mitglieder	Anwesend	Abwesend	Protokoll Nr.:	
Haas, Günter (OV)	X		Datum:	23.11.2021
Lenz, Alisa	X		Ort:	Rathaus, kl. Sitzungssaal
Bigdun, Bernd	X		Ortsbegehung:	-
Gall, Oliver	X		Sitzungsbeginn	19:06 Uhr
Rosbach, Fritz (sen.)	X		Sitzungsende:	20:45 Uhr
Wenig, Ewa		X	Schriftführer:	Alisa Lenz
Röschen, Hartmut	X			
Bienefeld, Sybille		X		
Reinwald, Anne-Kathrin		X		
Ferner sind anwesend:	Magistrat	Herr Baumgartner, Herr Meyer (ab 19:45 Uhr)		
	Stadtverordnete			
	Gäste			

Tagesordnung

TOP	Beratungsgegenstand
1	Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2	Feststellung der Gültigkeit des Protokolls zur Sitzung des Ortsbeirates am 18.10.2021
3	Beratung und Beschlussempfehlung zur Haushaltssatzung bzw. zum Haushaltsplan 2022
4	Aussprache zur gemeinsamen Sitzung aller Ortsbeiräte am 17.11.2021

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat Laubach

- 5 Beratung zur besseren Haltepunkt-Anbindung in Gießen der Shuttle-Bus Linie GI 39 von Laubach nach Gießen und zurück
- 6 Ortsgerichtswesen des Ortsgerichtes Laubach I – Vorschlag zur Ernennung eines Ortsgerichtsschöffen
- 7 Ortsgerichtswesen des Ortsgerichtes Laubach I – Vorschlag zur Ernennung einer Ortsgerichtsschöffin
- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen
- 10 Verschiedenes

Beratung:

TOP	Detail	Art ¹	HH Vorl. Kosten	Text
1				<p>Herr Haas eröffnet die Sitzung um 19:06 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.</p> <p>Gegen die Tagesordnungspunkte für die heutige Sitzung liegen keine Einwände vor, sodass die Tagesordnung genehmigt wird.</p> <p>Herr Haas erfragt bzw. kontrolliert zudem die 3G-Vorgaben.</p>
2		M		<p>Herr Haas teilt mit, dass gemäß des § 29 Abs. 4 der Geschäftsordnung keine Abstimmung mehr für Protokolle zu erfolgen hat. Einwände gegen das Protokoll sind innerhalb von 5 Tagen nach Versendung des Protokolls vorzutragen. Gegen das Protokoll vom 18.10.2021 wurden innerhalb der Frist keine Einwände vorgetragen, sodass dieses als anerkannt gilt.</p>
3				<p>Herr Haas teilt mit, dass im Haushaltsplan nicht die vom Ortsbeirat beantragte Sanierung des Schmelzwegs aufgenommen ist. Eine Anfrage bei der Stadtverwaltung bleibt ohne weitere Erkenntnis. Herr Bouda befand sich</p>

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat Laubach

		E	<p>nicht im Haus und Herr Fischer von der Finanzabteilung kannte die genauen Gründe nicht für die Nicht-Berücksichtigung. Aufgrund des maroden Zustandes und der Gefahr für Kinder, die diesen Weg als Schulweg nutzen, schlägt Herr Haas daher eine Ortsbegehung im neuen Jahr vor, damit die Problematik priorisiert wird. Anwesend sollten bei dem Termin u. a. Herr Haas, Herr Röschen, Herr Meyer und Herr Bouda sein.</p> <p>Herr Baumgartner äußert sich ebenfalls zu der Problematik der Straße. Der Weg wurde bereits mehrfach geflickt. Der Weg ist für den aktuellen Verkehr nicht wirklich ausgelegt, sodass es immer wieder zu neuen Schlaglöchern kommt bzw. die geflickten Stellen wieder aufreißen. Bei einer zurückliegend geplanten Sanierung sollten aufgrund der Beitragssatzung für Straßenbeiträge die Anlieger an den Kosten beteiligt werden, was von den Anliegern jedoch abgelehnt wurde. Eine Sanierung erfolgte daher nicht. Herr Röschen äußerte sich hierzu mit einer Enthaltung, da er anmerken möchte, dass der Haushalt bereits jetzt schon mit einem Defizit abschließen.</p>
		M	<p>Herr Haas teilte zudem mit, dass der Haushalt mit einem Defizit von 905.000,00 € abschließen. Der Bauhof und auch externe Firmen haben aktuell kaum Spielraum um Maßnahmen durchführen zu können. Viele Mittel seien bereits im Haushalt berücksichtigt, könnten jedoch aufgrund der personellen Engpässe nicht abgerufen werden.</p>
		E	<p>Herr Röschen merkt an bzw. schlägt vor, dass in der Kerngemeinde Laubach ein Wohnmobilstellplatz errichtet werden sollte. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 40.000 €. Ein geeigneter Standort wäre z. B. die Helle. Herr Haas merkte an, dass er dies im nächsten Jahr thematisieren wolle, da er ebenfalls der Meinung ist, dass Laubach als Tourismusort solch einen Stellplatz zur Verfügung stellen sollte.</p>
		B	<p>Der Ortsbeirat stimmt über den Haushalt wie folgt ab: 3x Ja 0x Nein 3x Enthaltungen</p>
4		M	<p>Herr Haas erwähnt eine schlechte Organisation der Sitzung, da die Haushaltssatzung bzw. der Haushaltsplan nicht zur Verfügung gestellt wurde, obwohl die Beratung dazu einer der Hauptpunkte der Sitzung waren. Der Haushaltsplan wurde insgesamt 4 Ortsbeiräten nicht zeitnah zur Verfügung gestellt (weder digital noch in Papierform) Insofern war dies eine eher unerfreuliche Sitzung.</p>

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat Laubach

			<p>Herr Röschen teilte ebenfalls mit, dass es zudem keine Liste für die berücksichtigten Investitionen gab.</p> <p>Herr Gall merkte ebenfalls die schlechte Umsetzung an.</p> <p>Herr Baumgartner wollte wissen, ob die Ortsvorsteher zumindest gemäß dem aufgestellten Fahrplan angeschrieben wurden, um entsprechende Vorschläge vorzulegen. Herr Haas bejahte dies. Allerdings stelle er immer öfters fest, dass die Vorschläge keine Berücksichtigungen oder zumindest eine Rückäußerung an den OB finden (siehe fehlender Kostenansatz für die Sanierung des Schmelzweges).</p> <p>Herr Röschen teilte zudem mit, dass er eine Reduzierung der Ortsbeiratsmitglieder (Vorschlag aus der Sitzung am 17.11.2021) nicht für sinnvoll erachtet. Auch Herr Haas sehe dies kritisch. In vielen Ortsteilen fehle es an der Motivation, da sich die früheren Ortsbeiräte von der Stadt Laubach abgehängt gefühlt haben. Dadurch haben sich einige ehemalige Mitglieder nicht mehr aufstellen lassen.</p>
5		M, E	<p>Herr Haas kritisiert, dass die Schnellbuslinie Laubach via Gießen GI-39 nur bis zur Friedensstraße unter der Woche fährt. Der Ortsbeirat sollte sich hier klar positionieren und an den Magistrat herantragen, dass die Linie bis zum Bahnhof in Gießen weiterführen solle. Frau Lenz und Herr Röschen merken hierzu an, dass die Linie aktuell mit zwei Bussen ausgestattet ist. Unter der Woche fährt der Bus im Stundentakt. Sofern der Bahnhof angefahren wird, wäre eine Stundentaktung nicht mehr möglich. Am Wochenende ist eine Anfahrt des Busses möglich, da der Bus im 2 Stunden-Takt abfährt. Herr Röschen teilte mit, dass eine Anfahrt im Stundentakt bis zum Bahnhof zu kostenintensiv sei (Dritter Bus müsste angeschafft werden). Eine Möglichkeit wäre, dass der Bus unter der Woche ebenfalls nur im 2-Stunden-Takt abfare, damit die Endstation auch hier der Bahnhof oder zumindest der Berliner Platz als Innenstadt nah wäre.</p> <p>Herr Meyer erwähnte, dass es hierzu ggf. zu der Problematik mit der SWG (Konkurrenz ÖPNV zu Gießener Busverkehr) oder dem Schienenverkehr kommen könnte.</p> <p>Herr Haas schlägt daher vor, dass der Magistrat mit der VGO bzw. der Landrätin in Kontakt tritt und den Vorschlag einbringt, dass eine Erweiterung der Anfahrt bis zum Bahnhof ggfs. Berliner Platz in Gießen von Vorteil wäre (ggf. nur noch im 2-Stunden-Takt). Die Akzeptanz durch höhere Passagierzahlen könnte hierdurch gesteigert werden.</p>
6		B	<p>Die Amtszeit von Herrn Helmut Kircher ist am 08.11.2021 abgelaufen. Herr Kircher möchte für weitere</p>

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat Laubach

		M		<p>01.11.2021 die Konditionen dem Magistrat vorlegen solle. Ein Eingang konnte jedoch nicht festgestellt werden. Es wird daher von Seiten der Stadt Laubach ein Vorschlag über die Konditionen der Familie vorgetragen. Weiterhin wurde von Seiten der Stadt mitgeteilt, dass vorab erst noch ein Lärmgutachten erstellt werden müsse.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Oktober 2021 erfolgte eine Verkehrsschau wobei problematisch die Parksituation in der Gießener Straße betrachtet wurde. Die Bewohner parken auf dem Bürgersteig. Dieser sei daher schon in Mitleidenschaft gezogen. Weiterhin wäre die Breite für die Barrierefreiheit nicht mehr gegeben und Fußgänger müssten auf die Straße ausweichen (problematisch insbesondere für Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer). Die Anwohner werden daher von der Stadt angeschrieben. Herr Baumgartner merkt hierzu jedoch an, dass diese Problematik nicht nur in der Gießener Straße bestehe. Dies sei ein Problem in ganz Laubach. - Herr Haas merkt zudem an, dass im Uferbereich der Wetter in der Steinbach Handlungsbedarf bestehe, da die Wurzeln mittlerweile sehr stark unterspült wurden und die Standsicherheit ggf. in Gefahr ist. Herr Meyer teilte mit, dass der Bauhof aktuell dort in diesem Bereich im Sinne der Säuberung tätig ist. Herr Haas schlägt vor, dass dort ggf. im nächsten Jahr eine Ortsbegehung abgehalten werden sollte. - Herr Meyer teilt mit, dass ab dem 24.11.2021 auch in der Stadtverwaltung die 3G-Regeln für Besucher gelten - Herr Bigdun berichtet, dass der Bewegungsmelder am alten Feuerwehrgerätehaus, wo sich aktuell das Testzentrum befindet, nicht mehr funktioniert. Es sei ohne Licht sehr dunkel. Zudem befindet sich auf dem Bürgerstein ein großes Schlagloch. Um die Sicherheit für Personen nicht zu gefährden, sollte hier dringen gehandelt werden. Schlagloch entfernen und ggf. Bewegungsmelder einschalten. - Herr Bigdun teilt ebenfalls mit, dass die Stadtmauer (Steinweg / Gießener Straße) sehr stark bewachsen sei und mittlerweile an einigen Stellen zum Bürgersteig hinausrage. Da dort viele Personen entlanglaufen (unter anderem Schulkinder) sollte hier der starke Bewuchs entfernt werden - In der letzten Ortsbeiratssitzung wurde von Herrn Bigdun der Vorschlag eingebracht auf dem Friedhof im Bereich der Anonymen Urnengräber ein Hinweis- Gedenkstein aufzustellen. Hierzu liegt dem Ortsbeirat von der Firma Knoll ein Kostenvoranschlag von ca. 543 € vor. Es wird
		M, E		
		M		
		M, A		
		M, A		
		M		

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat L a u b a c h

				vereinbart, dass die restliche Summe aus den Verfügungsmittel des OV (351,00 €) hierfür genutzt wird. Der restliche Betrag wird von den ZID-Mittel verwendet.
9		F		- Herr Gall fragt an, wann und wo die Kehrmaschine in Laubach ihren Einsatz hat. Das Stück bzw. der Hang zwischen der ehemaligen Traube und der Familie Rühl (Eckgrundstück zur Abzweigung Richtung Lauter) sei stark mit Laub befallen, weiterhin sei der Weg stark zugewachsen. Herr Gall möchte daher gerne wissen, wer grundsätzlich für die Dauerreinigung (auch im Schneefall) zuständig ist. Der Weg sei mit einem Rollstuhl sehr schwer befahrbar. Herr Meyer teilt mit, dass es eine festgelegte Route zwischen Laubach und Lich gebe. Laubach ist hieran auch noch bis Ende 2022 gebunden. Herr Haas wird sich an Familie Rühl wenden und die Sache an den Magistrat heranbringen. Es muss geklärt werden, wer für die Reinigung zuständig ist. Gerade auch im Hinblick eines Schadensfalls
10		M		Herr Baumgartner macht den Vorschlag, eine Liste an das Protokoll zukünftig anzuheften, die alle Maßnahmen aufführt. So sei ein Überblick über noch offene Maßnahmen, die sich ggf. über mehrere Jahre ziehen, gegeben. Terminplan für das Jahr 2022 der OB-Sitzungen <ul style="list-style-type: none"> - Donnerstag, den 27.01.2022 - Donnerstag, den 17.03.2022 - Freitag, den 17.06.2022 - Donnerstag, den 08.09.2022 - Mittwoch, den 12.10.2022 - Donnerstag, den 24.11.2022 Beginn jeweils um 19:00 Uhr. Der Versammlungsort wird jeweils im Rahmen der Einladung bekanntgegeben.
				Die Versammlung endet um 20:45 Uhr.

Für die Richtigkeit:

gez.: Günter Haas

(Günter Haas), Ortsvorsteher

gez.: Alisa Lenz

(Alisa Lenz), Schriftführer

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.